

FC bestraft

Köln. Fußball-Bundesligist 1. FC Köln will eine Reduzierung der drastischen Strafe des DFB-Kontrollausschusses beantragen. Dem Club wurde ein Strafantrag in Höhe von 595.000 Euro für das Abbrennen von Pyrotechnik im Heimspiel beim Derby gegen Borussia Mönchengladbach zugestellt. 198.000 Euro davon könnte der Club in eigene sicherheitstechnische oder gewaltpräventive Maßnahmen investieren. FC-Geschäftsführer Christian Keller räumte ein, dass seitens der betroffenen Fans eine rote Linie überschritten worden sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465267.fußball-fc-bestraft.html>